

über: das liebliche, glückstrahlende Mädchen und der zornrote, tollende Mann

Paolo Koffo scheint nichts zu leben und nichts zu hören, so groß ist seine Aufregung. Ohne von Zolanda auch nur im geringsten Notiz zu nehmen, schreit er:

„Weißt du, was deine jenseitigen Brüder sind, Salomea? Schulte, Verbrecher, die ins Zuchthaus gehören! Dieser Marchese Bonmartino —“

Ein leiser Aufschrei. Geisterbleich, aber mit blühenden Augen tritt Zolanda auf den wütenden Mann zu.

„Sagen Sie die letzten Worte noch einmal!“ jagt sie mit unnatürlich ruhiger Stimme. „Ich bin die Tochter des Marchese Umberto Bonmartino. Wiederholen Sie ihre Anklage mir ins Gesicht! Aug' in Auge!“

„Ah!“ höhnt Paolo, indem sein Gesicht sich noch um eine Nuance dunkler färbt. „Sie kommen mit gerade recht. Sagen Sie Ihrem Vater, mit feiner — Ehrenhaftigkeit, seiner Bornehmtheit, seinem fleckenlosen Namen und wie die schönen Worte alle heißen, ist es vorbei! Ich, Paolo Koffo, bin da, um seine schmutzigen Machinationen aufzudecken und die Welt wissen zu lassen, mit wessen Geld das — hochachtbare Bankhaus „Gebrüder Bonmartino“ so groß und weltberühmt geworden ist! Ich — Paolo Koffo!“

Zolanda ist wie betäubt. Mit weitaufergiffenen Augen starrt sie den schrecklichen Menschen an, der mit brutaler Rücksichtslosigkeit und flammendem Zorn seine fürchterlichen Beschuldigungen hervorbringt.

Vergebens hat Salomea versucht, den Redestrom zu unterbrechen. Paolo beachtet weder ihre bittenden Gesten, noch ihre halblauten Worte.

Die beiden Kinder, die zuerst mit erschrockenen Augen den Anfang der Szene beobachteten und dann mit kindlich scharfem Instinkt ahnen, daß der geliebten „Cousine“ Gefahr droht, eilen wie auf Verabredung auf Zolanda zu.

„Du darfst ihr nichts tun! Ich leib' es nicht!“ ruft Rinaldo, sich mit ausgebreiteten Armen vor sie hinstellend, während seine schwarzen Augen den zornigen Onkel kampfesmutig anblicken.

„Sie ist unsere Cousine!“ jagt Angelina schüchtern hinzu. „Sie hat uns schöne Sachen gebracht und Rinaldo das Leben gerettet!“

Mit vor Erregung bebenden Händen streift Zolanda die beiden Nackenküpfchen.

Dann wendet sie sich zu Paolo.

„Sie sind ein nichtswürdiger Verleumder! Mein Bräutigam wird Rechenschaft von Ihnen fordern für die Verdächtigungen meines Vaters!“

Wieder lacht der Mann höhnisch auf.

„Ihr Bräutigam? ... Der Herr — Staatsanwalt? — Gahaha, dem wird die Sache wohl schon bekannt sein. Es schlägt ja in sein Metier!“

„Onkel Paolo!“ bittet Salomea, sich zum erstenmal in die erregte Unterhaltung mischend. „Daß doch das! Ich weiß gar nicht, warum du so sehr aufgeregert bist!“

„Die hoheitsvolle Miene der Dame da — er deutet auf Zolanda, die sich mit stolz erhobenem Kopf entfernen will — die ärgert mich. Wenn sie nicht glaubt, was ich eben sagte, mag sie auf dem Gericht das Testament ihres Großvaters nachsehen. Da werden ihr die Augen aufgehen über ihren lieben — edlen Vater!“

Als habe sie einen Schlag erhalten, taumelt Zolanda zurück.

Während Salomea liebevoll um die Halbbrüderliche bemüht ist, zieht Paolo sich etwas beschämt ins Wohnzimmer zurück.

Sein fürchterlicher Zorn ist verrückt beim Anblick des totenbleichen Gesichtes, in dem sich unbeschreibliche Angst und Qual ausdrücken.

Nach wenig Minuten schon sieht Zolanda wieder unten in ihrem Wagen. Doch nicht den Weg nach Hause nimmt er, sondern direkt nach dem Justizpalast.

(Fortsetzung folgt.)

Kleiner Anzeiger.

- Trasto Vella (Vella Jan.), Pola, Via Sergia Nr. 61, gepflasterter Klavierbau und -Stimmer. 898
- Via Grete 21 2 Wohnungen jede mit 4 Zimmern, Küche und Bad. 1050
- Verändlicher Klavierunterricht wird von einem Franzosen erteilt. Auskunft in der Administration. 1127
- Ein armer, im Studentenstute zu Bräun ausgebildeter und geprüfter Klavierstimmer, sowie Korb- und Gesellschafter bietet um gütige Anwendung von Aufträgen. Adresse: Via Spitta 6. 1063
- 3 schön möblierte Zimmer mit separiertem Eingang. Via Medolino Nr. 7, 1. Stod. 1132
- Drei Zimmer, Küche, Gas und Wasserleitung, Via Tartini Nr. 13, 1. Stod (Ausblick auf die Sternwarte) zu vermieten. 1186
- Ein schönes, billiges möbliertes Zimmer für 1 oder 2 Herren oder Studenten, mit und ohne Kost sofort zu vermieten Via Desjngli Nr. 38, 2. Stod. 1186
- Schön möbliertes, ruhiges Zimmer zu vermieten. Via Desjngli Nr. 4, partee. 1184
- Kleidermädchen, slavisch oder deutsch sprechend, ca 16 Jahre alt, wird gesucht. Wo? jagt die Administration. 1137
- Zu verkaufen: eine neue Gelestrifernmaschine, 1 alte Bioline (Firma Stein), japanische Seidensticker, ein Papageienhäher aus Bronze, Bronzetafeln, Silber, Waffen, mehrere japanische Service für Tee und Kaffee. Via Castrupola Nr. 27. Zugang über Civo S. Stefano. 1144
- Zwei möblierte Zimmer mit separiertem Eingang zu vermieten. Via Muzio Nr. 2. 1143
- Mädchen für Alles, gute Köchin, sucht passende Stelle. Näheres in der Administration. 1142
- Mehrere Bettstellen mit guten Federbetten, mehrere Sofas und einzelne Fauteuils, dazu passende, sowie einzelne Federbetten und diverse Bilder und Plakate sind sehr preiswürdig zu verkaufen im Hotel Imperial, Via Sandler Nr. 74. 1141
- Zu vermieten: 3 Zimmer, Kammer und Küche samt Zugehör. Via Arena 32. 1140
- Schwarz- und Weißbrot sind zu haben bei Michael Sonnblücher, Riva del mercato Nr. 10, in der Tabaktrafik am Bahnhof und in den Tabaktrafiken Via Muzio Nr. 38, Via Siffa 37, Campo Marzio 18, Via Sergia 61, Via Muzio 6 und Riva del Mercato Nr. 1, G. Milovan, Piazza Foro, Josef Wenzl, Via Veterani 37. 107

Politeama Ciscutti, Pola.

Heute Montag, den 16. September

kinematographische Vorstellung

Theâtre Pathé Frères aus Paris.

angang 1/2 9 Uhr abends. — Programm siehe im redaktionellen Teile. — Ende 11 Uhr.
 An Sonn- und Feiertagen auch Nachmittags-Vorstellungen.
 Die Musik besorgt ein großes, beliebtes Orchester.
 Preise der Plätze:
 Eintritt für Parterre und Logen 60 h, Loge K 2—, Parquettsitz 60 h, Parterresitz 30 h, Galeriesitz 50 h, Galerie-Entree 30 h.

Flakertarife in italienischer und deutscher Sprache, zum Preise von 20 und 40 Hellern. — Fahrplan (Pola-Brioni) 10 und 20 h per Stück, erhältlich bei Jos. Krmpotic, Buchdruckerei, Buchbinderei und Papierhandlung in Pola, **Piazza Carl I.** Man bittet, die Firma und Adresse genau zu beachten. 979

Reisehandbuch für Ostasien. Mit einer Karte. Str. 3-80
 Dampfkessel von Ingenieur Herr. Beredung, Konstruktion, Wartung etc. Str. 26-40
 Vorrätig in der Schrinner'schen Buchhandlung (C. Mahler

Das photographische Atelier
 des
Cesare Gallinaro
 wurde in das
Haus Gratton (vis-à-vis dem Theater)
 990 übersiedelt.

Zarotti & Co., Pola, Via Genide 7, Kunst- und Holzschneiderei u. Bergelerei. Großes Lager aller Sorten Rahmen, Spezialität in Gipsrahmen, Gel- und Chromgemälden religiösen und weltlichen Charakters, Ölen- und historischen Gemälden von den berühmtesten Meistern, Bilder und Spiegel aller Art. — Fabrikpreis. 717

Eine Fülle von Unterhaltung bietet:
Schmidt's Journal-Lesezirkel, Foro 12.
 Die Begehr für neun der beliebtesten illustrierten Zeitschriften ist so klein, daß wohl jede Familie sich diese Ausgabe gestatten könnte. Man erhält die „**Flieg. Blätter**“, „**Buch für Alle**“, „**Gartenlaube**“, „**Leipziger Illust. Zeitung**“, „**Oesterreichs Illustrierte Zeitung**“, „**Heber Sand und Meer**“, „**Wegendorfer Blätter**“ und „**Reclams Universalum** für 1 Krone, 60, 40 und 30 Heller je nach der verkauften Zeit nach Erscheinen. Eintritt kann mit jeder Woche beginnen.

Jede Art von Buchbinder-Arbeiten
 übernimmt **Jos. Krmpotic, Pola, Piazza Carl I.**

Achtung! Achtung!

Für die Saison empfehle ich meine reichhaltige Auswahl:

- Kammgarn-Anzüge in verschiedenen Farben.
- Weiße Leinen-Anzüge in verschiedenen Fagons.
- Lüster-Anzüge und separate Saccos.
- Tennis-Anzüge in Schafwolle.
- Tennis-Anzüge in Leinen.
- Radfahrer-Anzüge in Stoff und Leinen.
- Strandhosen mit Halbgilets.
- Pique-Gilets in verschiedenen Farben.
- Staubmäntel in Leinen.
- Lüster-Überzieher für Geistliche.
- Weiße Frack-Gilets
- Smoking-Anzüge mit und ohne Seidenspiegel.
- Leinen- und Lüster-Kostüme für Kinder.
- Drap- und weiße Leinenhosen.
- Knabenanzüge mit kurzen und langen Hosen.
- Lederhosen schwarz und grau für Kinder u. s. w.

zu konkurrenzlosen Preisen

Wiener Herrenkleider-Niederlage
 Arnold Brasser's Nachfolger
POLA Via Sergia 34 **Adolf Verschleisser** **POLA** Via Sergia 55

Kautschukstempel liefert schnell und billig die Buchdruckerei Jos. Krmpotic, Pola.

Original-Fabrikpreise
 der **Zeiss-Doppel-Feldstecher**
 mit erhöhter Plastik des Bildes.
 Lineare Vergrößerung: 4fach, Feldstecher
 fl. 66, 6fach fl. 72, 8fach fl. 78, 12fach fl. 111
 Jagdglas 5fach fl. 105.—

Direkter Vertreter für **POLA** nur:
K. JORGO
 Uhrm., Optiker u. Goldarb., Via Sergia 21
 Größtes Lager in allen optischen Waren
 Auch auf Ratenzahlung. — Annahme von
 Reparaturen. — Preislisten gratis.

Die Nören-, Gold-, Silber- und Chinasilberwaren-Fabrik-Niederlage

K. Jorgo, Pola, Via Sergia

gibt der löbl. Garnison und dem P. T. Publikum bekannt, daß in ihrem Geschäfte

Chinasilberwaren

der Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp in Berndorf u. Moritz Hacker, k. u. k. Hoflieferant, Wien, zu Original-Fabrikpreisen erhältlich sind.

n. 4-50 extra flach n. 4-50

nur bei **Karl Jorgo, Via Sergia.**
 Blau- oder Schwarzzeital-Cylinder-Momentuhr in ganz flach. Gehäuse n. 4-50, Silbergeh. n. 6-50. in Goldgehäuse, sehr feines Werk n. 28.—